

Ressort: Politik

Juncker glaubt aktuell nicht an EU-Beitritt der Türkei

Brüssel, 02.10.2017, 07:11 Uhr

GDN - In der Debatte über einen möglichen Abbruch der EU-Beitrittsverhandlungen mit der Türkei hat EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker die Türkei als "zurzeit nicht beitriffähig" bezeichnet. "Die Türkei entfernt sich mit Riesenschritten von Europa weg", sagte Juncker der "Bild" (Montagsausgabe).

"Es wird ihr zu heiß in der europäischen Küche, und deshalb versucht sie, der Europäischen Union die Schuld für das Scheitern der Beitrittsverhandlungen zu geben. Das möchte ich vermeiden", begründete der Kommissions-Präsident den noch nicht erfolgten Abbruch der Beitrittsverhandlungen. "Es gibt in der Türkei einen erheblichen Teil der Zivilgesellschaft, der sehr europawillig ist - den sollten wir stärken und nicht enttäuschen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-95458/juncker-glaubt-aktuell-nicht-an-eu-beitritt-der-tuerkei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com